

Mit Unwillen muß es jeden Unparteiischen erfüllen, wenn elende Scribler sich bemühen, den Werth eines so ausgezeichneten Künstlers, wie Herr Hauser ist, zu verringern.

A—Z.

Wüßte es doch einer geehrten Theaterdirection, Früheres vergessend, gefallen, den hier anwesenden Herrn Kunst recht bald als Hamlet, Carl Moor, Ferdinand und Otto von Wittelsbach auftreten zu lassen, und ihn überhaupt für das derzeit vacirende Heldenfach wieder zu engagiren, wodurch dem Publicum so mancher schöne Genuß geboten und auch jedenfalls die Zahl der Abonnenten bedeutend vermehrt werden würde.

Mehrere Freunde des Theaters.

Unser hochverdienter Theaterdirector, Herr Ringelhardt, wird von mehreren wahren Freunden seines Instituts höflichst ersucht, den hier so gefeierten Herrn Kunst, der jetzt anwesend ist, auftreten und so die Gelegenheit, dem Publicum Genuß zu bereiten, nicht vorbei gehen zu lassen!

D. E. F. G. H. u. L.

Ich bin kein Freund von eitler Ruhme.

Von meinen theuren Anverwandten,
Zugleich von Freunden und Bekannten,
Nehm' ich von dieser Welt Abschied!

Und danke für die Freundschaft, Liebe,
Und für die thät'ge Menschenliebe,
Die Ihnen Gott belohnen wird. —

Johann Christoph Seyffert, Bürger und Zimmergeselle.

Geboren den 5. März 1751, gestorben den 19. September 1833.

Und ich, als seine hinterlassene Tochter, die ich ihn auf seinem halbjährigen schweren Krankenslager wartete, und mir gewiß keinen Vorwurf zu machen brauche, auch nur in etwas meine Kindespflicht versäumt zu haben, jedoch die Pflege nicht aus meinen Mitteln bestreiten konnte, sondern nur durch Sie, edle Freunde meines Vaters, Wohlthäter und Wohlthäterinnen: Ihnen sage ich meinen innigsten Dank für alle genossene Wohlthaten, die er in seinem hohen Alter so oft mit so herzlichster Liebe erhielt. Nach vielen Leiden war sein Ende doch noch sanft und ruhig, und gewiß wird mancher unter Ihnen ihm eine stille Thräne weihen. Mag Ihnen Gott belohnen, was ich nicht zu vergelten im Stande bin, hier und jenseits, dieß ist mein herzlichster Wunsch.

Eleonore Winter, geborne Seyffert.

Familien-Nachricht. Heute wurde meine liebe Frau Ottilie, geb. Küstner, von einem Knaben glücklich entbunden.

Hamburg, den 21. Sept. 1833.

Charles De Liagre.

Thorzettel vom 24. September.

Grimm'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 5 Uhr.

- Hr. Weinbdr. Krüger, v. Bennshausen, im Kranich.
Hr. Graf Jezeczky u. Hr. Poteriko, v. Warschau, v. durch.
Hr. Kfm. Sellier, nebst Familie, v. hier, v. Prag zurück.
Hr. Steuer-Rath v. Tenspolde u. pr. Gymn.-Director Radermann, v. Münster, unbestimmt u. in St. Hamburg.
Hrn. Hbist. Toponste, Adschim u. Schangos, v. Jassy, in Stegers Hause.
Hr. Kfm. Fellewes, a. England, v. Dresden, im H. de Russia.
Hr. Kfm. Dettel u. Hr. Färbcr Jankovius, v. Görlitz, in St. Hamburg.
Hr. Kfm. Uhlmann, v. Görlitz, in Küsters Hause.
Von früh 5 bis Vormittag 10 Uhr.
Die Dresdner reitende Post.
Hr. Portie. Eichel, nebst Frau, a. Eisenach, v. Dresden, pöfsten durch.
Hrn. Kfm. Jänige, Piers u. Krüger, v. Cottbus, in Nr. 349 u. bei Prof. Rüdiger.
Von Vormittag 10 bis Nachmittag 2 Uhr.
Hr. Hbigsdiener Hörner, v. Magdeburg, in Eckards Hause.
Hr. Hbigsdiener Schmöbl, v. Wansleben, im H. de Bav.
Hrn. Stud. Kithofen, Bahn u. Soltan, v. hier, v. Dresden zurück.
Hr. Kfm. Richter, v. Dresden, unbestimmt.
Hrn. Stud. Andersen, Petermann, Heinrichs, Schramm u. Wittmüh, v. Söttingen, im Schw. Kreuze.
Hr. Hbigsdiener Adams und Hr. Hbistsau Müller, von Dresden, im Elephanten.
Hr. Kölle, Hbistsrau, v. Dresden, unbestimmt.

Hrn. Stud. Staget, Parreidt u. Greeso, v. Halle, unbest.
Mad. Schnabel, Kfmsfrau, v. Dresden, im dl. Sterns.
Dem. Wenk, v. hier, v. Dresden zurück.

Hr. Kfm. Schmidt, v. Baugen, im H. Kärstencollegium.
Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Hr. Major Güller, in preuß. Diensten, v. Breslau, in der Sonne.
Hr. Kürschnermtr. Donnich, v. Baugen, und Hr. Fabr. Giesner, v. Seiffenherdorf, in Hannsens Hause.

Halle'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 5 Uhr.

- Hrn. Kfl. Ehrenberg und Düter, v. Berlin, in Dufours u. in D. Hofmanns Hause.
Hrn. Kfl. v. Krusen, Heimenthal, Cobnig u. Gillmanns, von Düsseldorf, im Blumenberge, bei Weißflog, Latas u. in der Feuerfugel.
Hrn. Hbigscommis Wessensfeld, Kinael u. Kuhl, v. Düsseldorf, in Nr. 543, 506 u. bei Böhme.
Hr. Kfm. Barnhagen, v. Dortmund, in Nr. 404.
Hr. Kfm. Busche, v. Frankf. a/M., in Nr. 541.
Hrn. Kfl. Blaud und Winkelmann, von Düsseldorf, in D. Hofmanns Hause.
Hr. Contitor Felsche, v. hier, v. Magdeburg zurück.
Auf der Berliner Post, 10 Uhr: Hr. Kfm. Edel, von Berlin, unbestimmt.
Auf der Magdeburger Eilpost, um 2 Uhr: Hr. Baccak Schön u. Hr. Stud. Hofmann, v. hier, v. Harg zurück, u. Hr. Stud. Platner, v. Marburg, bei M. Wolf.
Hrn. Kfl. Dohler, Maurer und Ließfeld, v. Plauen und Schneeberg, in Schm. dts Hause.